



Seifhennersdorfer Rundblick

Informationen und Veranstaltungen

Juli 2025

Preis: 1 Euro



©Foto: Rainer Döring

Liebe Seifhennersdorferinnen und Seifhennersdorfer,
auch wenn sich die Sommerferien bereits in vollem Schwung befinden, möchten wir die Gelegenheit nutzen, Ihnen und Euch eine erlebnisreiche und sonnige Ferienzeit zu wünschen.

In Seifhennersdorf passiert gerade viel Spannendes rund um das Thema Kinder- und Jugendbeteiligung. Vielleicht ist es dem einen oder der anderen schon aufgefallen: In unserer Stadt klebt jetzt an mehreren Türen ein blauer Elefant. Das ist kein Zufall – Seifhennersdorf ist jetzt elefantenstark! Mit der Teilnahme am Kinderschutzprojekt „Elefantenstark“ kennzeichnen wir Orte, an denen Kinder unkompliziert Hilfe und Unterstützung finden.

Das Projekt ist Teil eines größeren Weges, den wir als Kommune eingeschlagen haben. Mit dem Jugendforum und der Kinderallye – unterstützt durch unseren Projektpartner Stark im Land – haben wir erste Schritte unternommen, um Kinder und Jugendliche aktiv einzubinden. Als Schulstandort mit drei Schulen und drei Kitas haben wir eine großartige Ausgangslage – trotz demografischem Wandel verbringen viele junge Menschen täglich Zeit in unserer Stadt.

Was dabei besonders erfreulich ist: All das war nur möglich durch gemeinsames Engagement. Das Projekt kostete – außer viel Herzblut – fast nichts. Die notwendigen Eigenmittel konnten dank einer großzügigen Spende gestemmt werden. Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützerinnen und Unterstützer: an die Bäckerei Drechsel, die Damen der Fleischerei Richter, die Wohnungsbaugenossenschaft, meine liebe Frau

Ebinger, an alle helfenden Hände – ich musste nicht lange fragen, alle waren sofort begeistert von der Idee.

Besonders dankbar bin ich für das entstandene Netzwerk mit der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, dem Kinderschutzbund Zittau und der Volkshochschule des Landkreises. Mit dem Kinder- und Jugendbeteiligungskonzept haben wir einen Anfang gemacht – es soll wachsen, sich weiterentwickeln und immer dort ansetzen, wo Kinder und Jugendliche leben, lernen und sich aufhalten. Kinder sollen von Anfang an lernen, dass ihre Stimme wichtig ist – dass sie gehört werden, mitgestalten dürfen und auch mitgestalten müssen, wenn sich etwas bewegen soll.

Denn eins ist Fakt: Wir bekommen die Welt nicht besserge-meckert. Ich freue mich über alle, die diesen Weg mitgehen – als Eltern, als pädagogische Fachkräfte oder einfach als Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Kindern zuhören.

In diesem Sinne wünsche ich allen Kindern, Jugendlichen, Eltern und Familien einen wunderschönen Sommer, erholsamen Urlaub, viele unvergessliche Momente – und weiterhin viel Neugier und Mut, unsere Stadt mitzugestalten!

Herzlichst,
Ihre Bürgermeisterin

Mandy Gubsch



©Foto: Stefan Richter

Das Einwohnermeldeamt informiert

Einwohnerstatistik

| | |
|---------------------------------|-------|
| Einwohnerbestand zum 27.06.2025 | 3.661 |
| Zuzüge | 7 |
| Geburten | 1 |
| Wegzüge | 12 |
| Sterbefälle | 4 |

Familiennachrichten

Geburtstagsjubilare

„Leben allein genügt nicht, sagte der Schmetterling: Sonnenschein, Freiheit und eine kleine Blume muss man auch haben.“ *Hans Christian Andersen*

Die Stadt Seifhennersdorf wünscht allen Jubilaren von Herzen alles Gute, Gesundheit und viele schöne Momente für das neue Lebensjahr.

| | | |
|----------------|----------------|------------|
| Günter Neumann | 85. Geburtstag | 09.07.1940 |
| Klaus Järschel | 70. Geburtstag | 10.07.1955 |
| Sigrid Fuchs | 80. Geburtstag | 01.08.1945 |
| Elfriede Esche | 90. Geburtstag | 10.08.1935 |



Herzlich willkommen in Seifhennersdorf

Anna

Wir wünschen der Familie viele glückliche und gesunde Tage, voll von Liebe und Kinderlachen.

Wenn Sie eine Veröffentlichung Ihrer persönlichen Angaben wünschen, müssen Sie dies im Einwohnermeldeamt mit Ihrer Unterschrift bestätigen.

Die Termine der Müllabfuhr

A = Ernst-Israel-Straße, Goethestraße, Richterbergweg, Gerhardt-Hauptmann-Straße, Krankenhausstraße, Warnsdorfer Straße

B = alle anderen Straßen

Restmüll: **B** = Mo., 28. Juli 2025
Mo., 11. August 2025
A = Die., 29. Juli 2025
Die., 12. August 2025

Bioabfallbehälter: **B** = Mo., 21. Juli 2025
Mo., 04. August 2025
A = Die., 22. Juli 2025
Die., 05. August 2025

A = Großwohnanlage Seifhennersdorf (nur Neubauten)

B = alle anderen Straßen

Gelbe Tonne: **A** = Mo., 21. Juli 2025
Mo., 28. Juli 2025
Mo., 04. August 2025
Mo., 11. August 2025
B = Die., 22. Juli 2025

Blaue Tonne: **A** = Fr., 25. Juli 2025
Fr., 08. August 2025
B = Do., 05. August 2025

Schadstoffmobil: Do., 24. Juli 2025, 15:30 – 16:30 Uhr
Lessingstraße
Mo., 28. Juli 2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Nordstraße 14 a (Altes Kino)

Die Verwaltung informiert

Schnittgerinne & Straßenreinigung – gemeinsam für ein sauberes Stadtbild

Der Bauhof ist derzeit stark gefordert: Die Mahd läuft auf Hochtouren, aber Technik und Personal kommen an ihre Grenzen. Immer öfter sind Maschinen in der Reparatur statt im Einsatz und die Personaldecke ist bekanntermaßen dünn. Private Flächen, die in der Vergangenheit vom Bauhof kulanterweise mit gepflegt wurden, können künftig leider nicht mehr berücksichtigt werden. Wir müssen uns auf unsere Pflichtenaufgaben konzentrieren.

Ein kleiner Lichtblick: Bald bekommen wir tierische Unterstützung! Wir planen, vermehrt Flächen an örtliche Landwirte zur Nutzung zu übergeben. Das entlastet den Bauhof – und schafft Raum, um wichtige Aufgaben wie die Straßenreinigung wieder konsequenter wahrzunehmen.

Dazu ein wichtiger Hinweis: Laut Reinigungssatzung der Stadt Seifhennersdorf sind alle Grundstückseigentümer und -nutzer innerhalb der Ortslage für die Reinigung der anliegenden öffentlichen Straßen verantwortlich. Dazu gehören insbesondere Gehwege und sogenannte Schnittgerinne (die seitlichen Rinnen am Fahrbahnrand) – und zwar unabhängig vom Zustand der Gehwege.

Wo keine Gehwege vorhanden sind, sind stattdessen die Seitenflächen entlang der Straße in einer Breite von 1,5 Metern sauber zu halten.

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

! Weitere Informationen finden Sie unter:
www.seifhennersdorf.de/satzungen-ortsrecht



Wichtige Information zu den Altkleidercontainern in Seifhennersdorf

Die Altkleidercontainer des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) in Seifhennersdorf sind aktuell verschlossen und werden in den nächsten Wochen vollständig eingezogen.

Aus diesem Grund bittet die Stadtverwaltung Seifhennersdorf dringend darum, keine Kleidungsstücke vor oder neben den Containern abzulegen. Solche Ablagerungen verursachen erhebliche Probleme bei der Abfallentsorgung und führen zu einem unschönen Stadtbild.

Als Alternative zur Abgabe stehen Ihnen die Kleiderkammer Zittau, Oststraße 12-18 in 02763 Zittau zur Verfügung. Außerdem können die noch vorhandenen Container auf der Südstraße Höhe Hausnummer 33, der Dr.-Külz-Straße und der Nordstraße Ecke Bergstraße genutzt werden.

Die Stadtverwaltung arbeitet aktuell an einer neuen Lösung für die Altkleidersammlung in Seifhennersdorf, um den Bürgerinnen und Bürgern bald wieder eine bequeme und umweltgerechte Möglichkeit zur Abgabe zu bieten.

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Hinweis auf die amtlichen Bekanntmachungen

Das komplette Amtsblatt ist immer aktuell auf der Homepage der Stadt Seifhennersdorf einsehbar.

Für diejenigen, die keinen Zugang zum Internet haben, bestehen folgende Möglichkeiten, Kenntnis über den Inhalt der Bekanntmachungen zu erhalten:

- Einsichtnahme in die Bekanntmachung zu den bekannten Sprechzeiten im Rathaus,
- eine gedruckte Version des Seifhennersdorfer Amtsblattes ist in der Bibliothek oder in der Touristinfo im Museum kostenfrei erhältlich.

Das Einwohnermeldeamt informiert

Achtung, Führerscheinpflicht:

Alte Dokumente müssen bald getauscht werden!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

viele von uns sind noch mit dem alten grauen oder rosafarbenen Führerschein unterwegs. Andere besitzen schon einen Kartenführerschein, der vor vielen Jahren ausgestellt wurde. **Doch egal ob alt oder „modern“ – ein Umtausch steht für viele bald an.**

Grund ist eine EU-weite Regelung: Alle Führerscheine müssen nach und nach durch neue, fälschungssichere Exemplare ersetzt werden. Der neue Führerschein im Scheckkartenformat ist 15 Jahre gültig – ähnlich wie ein Personalausweis.

Welche Fristen gelten für den Umtausch?

Der Zeitpunkt des Pflichtumtauschs hängt davon ab, wann und in welcher Form der Führerschein ausgestellt wurde:

1. Papierführerscheine

(Ausstellungsdatum bis zum **31.12.1998**)

* Hier ist das **Geburtsjahr des Inhabers** entscheidend:

| Geburtsjahr des Inhabers | Umtauschfrist endet am |
|--------------------------|------------------------|
| vor 1953 | 19. Januar 2033 |
| 1953 – 1958 | 19. Januar 2022 |
| 1959 – 1964 | 19. Januar 2023 |
| 1965 – 1970 | 19. Januar 2024 |
| 1971 oder später | 19. Januar 2025 |

2. Kartenführerscheine (Ausstellungsdatum ab 01.01.1999)

Für Führerscheine, die zwischen 1999 und 2001 ausgestellt wurden, ist der Umtausch bis spätestens **19. Januar 2026** verpflichtend. Auch diese Kartenführerscheine müssen danach alle 15 Jahre erneuert werden.

Wie und wo kann ich den Führerschein umtauschen?

Der Umtausch erfolgt bei der **zuständigen Führerscheinstelle**.

Wichtig für den Landkreis Görlitz:

Bei der **Fahrerlaubnisbehörde des Landkreises Görlitz** ist eine **vorherige Terminbuchung zwingend erforderlich**.

Nähere Informationen, welche Unterlagen Sie mitbringen müssen und wie die Terminbuchung funktioniert, finden Sie auf der Internetseite:

<https://www.kreis-goerlitz.de/englisch.htm/03-Landratsamt/Aemter/SG-Fahrerlaubnisbehoerde.html>



Veranstaltungen im Ort

Freitag, 01. August und Samstag, 02. August 2025

Jeweils 17:00 Uhr **Sommerfest**
Obere Mühle, Obermühlweg 1

Samstag, 02. August 2025

19:30 Uhr **Konzert für Orgel und Trompete**
M. Eisenberg / J.K. Schäfer
Kreuzkirche – **Eintritt 12,00 €**

Donnerstag, 07. August 2025

15:00 Uhr **Lesecafe**
Gräfin Cosel – Mode aus 500 Jahren
Bulnheimscher Hof
Bitte Zugang gegenüber über Nordstraße 30 nutzen

Donnerstag, 14. August 2025

19:30 Uhr **„Fauler Lenz“**
Musikanten singen Volks-, Trink- und Liebeslieder im mittelalterlichen Flair Kulturscheune Bulnheimscher Hof
Bitte Zugang gegenüber über Nordstraße 30 nutzen
Eintrittskarte 10,00 €, Begrenzte TN-Zahl
Anmeldung Freitag 10 – 12 Uhr in der Bücherei (Bulnheim) oder per Mail:
Traditionshof.bulnheim@gmail.com

Freitag, 15. August – Sonntag, 17. August 2025

Fußball-Sport-Wochenende
Sportplatz Seifhennersdorf

Samstag, 23. August 2025

17:00 Uhr **Mönchsbergfest**
Zelt mit Verpflegung
Taschenlampe nicht vergessen
Unterhalb des Mönchsberg

Änderungen vorbehalten!

Mehr Informationen finden Sie unter www.seifhennersdorf.de

Das Karasek-Museum sucht Helfer

Grüner Daumen gesucht – Unterstützung für den Museumsgarten

Sie haben Freude an Gartenarbeit und möchten sich ehrenamtlich einbringen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Für die Pflege des Museumsgartens und der Blumenbeete rund um das Karasek-Museum suchen wir engagierte Helferinnen und Helfer, die Lust haben, sich von Frühjahr bis Herbst ein- bis zweimal im Monat – oder nach individueller Absprache – um die Beete zu kümmern.

Da die personellen Kapazitäten im städtischen Bauhof und im Museum leider begrenzt sind, freuen wir uns über jede helfende Hand. Denn wie heißt es so schön: Viele Hände – schnelles Ende! Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass der Museumsgarten ein blühender Blickfang für Einheimische und Gäste bleibt.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gern direkt im Karasek-Museum oder telefonisch unter 03586 45 15 67.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Einladungen zu öffentlichen Sitzungen

Einwohner und Bürger sind herzlich eingeladen zur:

- **Sitzung des Stadtrates**
am Donnerstag, 21. August 2025, 18:00 Uhr im Ratssaal
- **Hauptausschuss**
am Donnerstag, 04. September 2025, 18:00 Uhr im Ratssaal

Die aktuelle Tagesordnung mit den öffentlichen Tagesordnungspunkten entnehmen Sie bitte eine Woche vor Sitzungstermin an der Bekanntmachungstafel am Rathaus sowie auf unserer Homepage www.seifhennersdorf.de unter Rathaus / Stadtrat

Stadtverwaltung Seifhennersdorf

Anschrift

Stadtverwaltung Seifhennersdorf
Rathausplatz 1, 02782 Seifhennersdorf
Tel.: 035866 4515-0
Fax: 03586 4515-45
E-Mail: info@seifhennersdorf.de
Internet: www.seifhennersdorf.de



Öffnungszeiten & Sprechzeiten

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr & 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr & 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag 09:00 – 11:00 Uhr

Sprechstunde der Bürgermeisterin: (Anmeldung erforderlich)
05. August 2025, 16:00 – 18:00 Uhr

Stadtverwaltung

Bürgermeisterin – Frau Gubsch

✉ bgm@seifhennersdorf.de

Sekretariat

✉ sekretariat@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-10

Hauptamt

✉ hauptamt@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-32

Ordnung/Sicherheit

✉ ordnung@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-12

Meldestelle

✉ meldestelle@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-19

Gewerbe/Marktwesen

✉ gewerbe@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-63

Kämmerer

✉ finanzen@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-13

Kasse

✉ kasse@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-21

Steuern

✉ steuern@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-31

Bauverwaltung

✉ bau@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-28

Liegenschaftsverwaltung

✉ liegenschaften@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-18

Technischer Leiter / Bauhof

✉ bauhof@seifhennersdorf.de ☎ 0174 3461302

Öffnungszeiten

Bibliothek im Erdgeschoss des Rathauses

✉ bibliothek@seifhennersdorf.de ☎ 03586 451517

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr & 14:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr & 14:00 – 16:00 Uhr

Touristinformation / Karasekmuseum, Nordstr. 21a

✉ tourismus@seifhennersdorf.de ☎ 03586 451567

www.karaseks-revier.de

Di – Do 10:00 – 12:00 Uhr &
13:00 – 16:00 Uhr

Fr 10:00 – 12:00 Uhr

So 13:00 – 16:00 Uhr



04. – 17.08.25 geänderte Öffnungszeiten

Die bis Do und Sonntag 13:00 – 16:00 Uhr

Sprechzeiten Bürgerpolizist – Michael Fechler

✉ michael.fechler@polizei.sachsen.de

☎ 0172 5456693

Freitag 09:00 – 10:00 Uhr Rathaus oder Wochenmarkt

Für den Notfall

Feuerwehr / Rettungsdienst ☎ 112

IRLS Ostsachsen

Allgemeine Erreichbarkeit ☎ 03571 19296

Anmeldung Krankentransporte ☎ 03571 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ 116 117

Erreichbarkeit:

Mo, Die und Do 19:00 – 07:00 Uhr

Mi und Fr 14:00 – 07:00 Uhr

Sa und So 00:00 – 24:00 Uhr

Polizei ☎ 110

Polizeirevier Zittau-Oberland ☎ 03583 62-0

Polizeistandort Seifhennersdorf ☎ 03586 76690

Bundespolizeiinspektion Ebersbach ☎ 03586 76020

Sachsen Energie Störungsstelle

Erdgas ☎ 0351 50178880

Strom ☎ 0351 50178881

Wasserversorgung – Störungshotline

Während der Geschäftszeiten ☎ 03583 7737-0

Trinkwasser SOWAG ☎ 0171 6726998

Abwasser ☎ 0172 3735514

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Aktueller Überblick unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de
(Button „Notfalldienste“ anklicken und gewünschte Gemeinde auswählen)

Unter www.zahnarzt-notdienst.de steht eine bundesweite Datenbank für die Suche nach zahnärztlichen Notdiensten zur Verfügung. Patienten mit Zahnproblemen können dort durch die Eingabe ihres Ortes oder der jeweiligen Telefonvorwahl herausfinden, welcher Zahnarzt am gewünschten Tag Notdienst hat. Der Service steht kostenfrei zur Verfügung. Es werden alle verfügbaren Notdienste angezeigt und ständig aktualisiert.

Dienstbereitschaft Apotheken

Aktueller Überblick unter
www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche
PLZ oder Ort eingeben und unter dem Button
„Erweiterte Suche“ das konkrete Datum eingeben.



Hospizdienste

Ambulanter Hospizdienst ☎ 03563 794269

Lessingstraße 16, 02763 Zittau

Stationärer Hospizdienst ☎ 035873 362060

Comeniusstraße 12, 02747 Herrnhut

Grenzland-Haus

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Seifhennersdorfer Rundblicks,

der Sommer hat uns eingeholt. Völlig unerwartet ist es warm geworden. Sehr warm. Ob durch Klimawandel oder nicht, weiß ich nicht. Ich kann mich zwar an Sommer in meiner Kindheit erinnern, an denen in einer Hälfte des Dorfes (sorry, der Stadt) das Wasser in den Brunnen versiegt und die Leute dann zu Brunnen von anderen Leuten gingen, die noch Wasser hatten. Oder an Hagelstürme, die durch den Ort zogen und in deren Verlauf keine Früchte oder Blätter mehr an den Stengeln hingen, im Nachbargrundstück war dagegen kein Tropfen gefallen. Was wir damals falsch gemacht hatten, weiß ich nicht so genau. Jedenfalls hatte nicht jeder Haushalt 1,5 Autos und mit dem Flieger in den Urlaub ist auch fast niemand geflogen. Stattdessen sind wir meistens Bus und Bahn gefahren, wovon wir heute nur träumen können.

Heute wird vor fast jeder Gewitterlage oder Hitzewelle amtlich gewarnt. Gefahr für Leib und Leben. Wir sollen unseren Co2-Ausstoß drosseln. Ok. Kann nicht schaden. Vielleicht das Handy einmal weniger laden oder ein Sparsameres kaufen? Fernseher einmal weniger einschalten? Nicht so oft Spiele am Hochleistungscomputer spielen? Handyfreie Tage einführen oder Autoverbote wie in den 70er Jahren?

Bei uns im Grenzland-Haus war im Juni wieder eine Praktikantin, wieder eine engagierte Schülerin, diesmal aus der Parkschule Zittau. Sie wollte Erfahrungen sammeln, weil sie sich für eine Ausbildung zur Bauzeichnerin interessiert. Da wir uns auch beim Bahnhof Seifhennersdorf einbringen, konnte sie dort und bei uns Erfahrungen sammeln. Auch beim Bewohnerkaffeetrinken hat sie mitgemacht. Uns hat es mit ihr gefallen, wir denken, ihr auch.



Die Schüler der 10. Klassen des Gymnasiums haben sich mit der Vergangenheit und der Zukunft unseres Bahnhofes im Kunstunterricht beschäftigt und eine interessante Ausstellung dazu erstellt. Die Projekte, Schautafeln und Modelle waren im Juni in der Stadtverwaltung ausgestellt und sind jetzt in den Bahnhof umgezogen. Wir wollen alle versuchen, die Ideen bei der Suche nach neuen Nutzungen für unseren Bahnhof mit einzubeziehen.

Dann bis nächsten Monat, das Team vom Grenzland-Haus.

Thomas R.



Grenzland-Haus



Infos aus dem Johanniter-Eck Tanz in den Mai, Schlemmerei, Kino und ein Ausflug nach Amazonien



JOHANNITER
Kreisverband Görlitz

Am 9. Mai feierten wir gemeinsam den „Tanz in den Mai“. Nach dem Kaffeetrinken sorgten Peter & Katrin, Roberto Blanco, Beatrice Egli und Helga Hahnemann für beste Stimmung. Es wurde getanzt, gelacht und alte Bekannte trafen sich wieder. Zum Abschluss gab es Bratwurst mit Kartoffelsalat, Erdbeerbowle und ein kühles Bier. Ein besonderer Moment: Maria & Margot Hellwig sangen für unser Geburtstagskind. Wir danken allen für diesen fröhlichen Nachmittag!



Im Mai besuchten wir außerdem das „Gastmahl des Meeres“ in Görlitz und unternahmen am 16. und 23. Mai Ausflüge auf den Bieleboh zum Kaffeetrinken mit schöner Aussicht. Ein weiteres Highlight war das Seniorenkino im Filmpalast Zittau am 21. Mai. Fast 300 Gäste sahen „Es sind die kleinen Dinge“ und genossen Kaffee und Bienenstich von der Bäckerei Paulenz aus Jonsdorf. Am 23. Mai ging es nach Dresden ins Panometer zur Ausstellung „Amazonien“. Das 360-Grad-Panorama des Regenwaldes mit Licht- und Toneffekten begeisterte alle. Nach dem Besuch stärkten wir uns im Restaurant „Hurvinek“ und machten eine kleine Stadtrundfahrt durch die Dresdner Altstadt. Der Blick auf die barocke Silhouette am Elbufer war ein besonderer Moment.



Mit vielen schönen Eindrücken kehrten wir zurück. Wir danken allen Seniorinnen und Senioren für die tolle Stimmung und freuen uns schon auf die nächsten gemeinsamen Erlebnisse! Schön, dass wir euch haben!

Sie interessieren sich für unsere Einrichtung und Ausflüge? Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen:

Telefon: (03586) 404-382

E-Mail: pflagedienst.seifhennersdorf@johanniter.de

© Text: **Maria Tschanter** Fotos: **Bianca Riedel-Donath**



KINDER- UND JUGENDVEREIN
SEIFHENNERSDORF e.V.

Tel. 03586/405483 03586/404741

Blockhaus im Naturheilpark Kaffeekränzel für Senioren

Termin: 24.07.2025, 14:00 Uhr

Neue Teilnehmer bitte anmelden!



Oberlausitzer Geschichten

Adelssitze der Oberlausitz

Im Jahr 2013 veröffentlichten Dr. med. Peter Hennig und Prof. Dr. oec. habil. Eberhard Garbe das Buch Adelssitze der Oberlausitz – einst und jetzt. Zahlreiche engagierte Mitstreiter trugen zur Entstehung dieses Werks bei, das 139 Adelssitze der Region vorstellt.

Die Oberlausitz besticht durch ihren außergewöhnlichen Reichtum an Schlössern und Herrenhäusern – einst gab es über 400 dieser beeindruckenden Bauwerke. Während einige bis heute gut erhalten sind und vielfältig genutzt werden, warten andere noch auf ihre Sanierung. Leider existiert ein beträchtlicher Teil dieser historischen Gebäude nicht mehr. Auch die Adelssitze des heute zu Polen gehörenden Teils der Oberlausitz finden in dem Buch Erwähnung.

Das Werk ist nicht mehr im Handel erhältlich, kann jedoch in Bibliotheken ausgeliehen werden.

Dr. Hennig präsentierte in seinem Lichtbildervortrag über 50 Adelssitze. Während einige hervorragend erhalten sind, befinden sich andere in der Renovierung oder wurden bereits abgerissen. Die Nutzung der Schlösser variiert: Einige dienen als öffentlich zugängliche Museen, andere sind von Schulen, Ämtern oder medizinischen Einrichtungen bewohnt. Wiedermum einige befinden sich in Privatbesitz und sind für Besucher nicht zugänglich.

Nachfolgend die vorgestellten Adelssitze als Anregung zum Besuch. (Zwischenzeitlich könnte es Änderungen im Besitz und Zustand geben)

- **Bautzen**, das Schloß auf der Ortenburg.
Weitere Sehenswürdigkeiten von Bautzen, Alte Wasserkunst, Mühltor, Nicolaifriedhof, Reichturm, Dom St. Petri, Sorbisches Museum, Fischerpforte mit Hexenhäuschen.
- **Neschwitz**, altes Schloß
- **Milkel**, Schloß
- **Gaußig**, 5 Sternehotel
Der große Park mit üppigem Rhododendronbewuchs ist für die Öffentlichkeit zugänglich.
- **Königswartha**, Sitz der Fischereiverwaltung, in Sanierung
- **Radibor** mit Torhaus
- **Schmochtitz**, Bischoff Bennohaus, Torhaus
- **Niedergurig**, Schloß abgerissen, Nebengebäude sind jedoch saniert
- **Spreewiese**, in Privatbesitz
- **Gebelzig**, Schule und Kindergarten
- **Gröditz / Weißenberg**, in Privatbesitz
- **Taubenheim**, Oberes Schloß, grundlegend saniert, im Privatbesitz
Niedere Schloß, Gemeindebesitz
- **Drehsa**, Privatbesitz
- **Cunewalde**
Schloß Obercunewalde, abgerissen
Schloß Niedercunewalde, Privatbesitz, nicht saniert
- **Sohland/Spree**, saniert, Gastronomie
- **Schmölln**, Privatbesitz
- **Räckelwitz**, Privatbesitz, kein Zutritt
- **Rammenau**, Museum
- **Pulsnitz**, Kurzentrum
- **Oberlichtenau**, Schloßteich, Gruppenführung nach Voranmeldung sind möglich
- **Königsbrück**, kleines Museum, Kamelienschau
- **WeiBig bei Oßling**, Privatbesitz
- **Lindenau bei Ortrand**, gehört der Gemeinde
- **Schönbach**, verfällt
- **Kittlitz**, saniert, Haus der Vereine
- **Hoyerswerda**, Museum
- **WeiBig**, Fledermausschloß, Gaststätte
- **Uhyst**, nicht renoviert
- **Bad Muskau**, neues Schloß, Torhaus
- **Ober Neuendorf**, Privatbesitz, nicht saniert
- **Ebersbach / Görlitz**, Wasserschloß, wird zu Gewerbezwecken genutzt
- **Königshain**, 3 Schlösser aus verschiedenen Zeiten auf dem Gelände, Museum
- **Kruppritz**, mit Gruft im Park, Musikakademie
- **Mengelsdorf**, Krankenhaus
- **Tauchritz**, Wasserschloß, nicht saniert
- **Stift Joachimstein**, PL, Privatbesitz, saniert
- **Kliczków**, PL, Schloss, Konferenz- und Freizeitzentrum
- **Lomnitz**, PL bei Radmeritz, nicht saniert
- **Tzsochoa**, PL, Exquisithotel,
- **Leutersdorf**, Herrenhaus, Privatbesitz, wird saniert
- **Hainewalde**, Schloß, wird saniert
Torhaus zum alten Schloß, Privatbesitz, saniert
Friedhof, Kyaw-Canitz Gruft
- **Althörnitz**, Hotel
- **Oderwitz**
Oberoderwitz, Herrenhaus, restauriert, Privateigentum
Mittelderwitz, Rittergut, Privatbesitz, nicht saniert
- **Großhennersdorf**, Ruine, Nebengebäude bewirtschaftet
- **Ruppersdorf**, Wasserschloß, Privatbesitz, saniert
- **Berthelsdorf / Herrnhut**, im Besitz vom Freundeskreis
Zinzendorf-Schloss-Berthelsdorf e.V.
- **Strahwalde Rittergut**, Privatbesitz, saniert
- **Niederrennersdorf**, zu Wohnzwecken, saniert
- **Friedersdorf**, Pflegeheim mit großem Park

Die Oberlausitz hat so viel zu bieten. Nutzen wir die Zeit um alles zu erkunden.

Hier sind interessante Details zu erfahren:
<https://sachsens-schloesser.de/>



© Traditionshof Bulnheim

Impressum

Herausgeber: Stadt Seifhennersdorf
Anschrift: Rathausplatz, 02782 Seifhennersdorf, Tel.: 03585 4515-0
Verantwortlich für Redaktion: Mandy Gubsch, Bürgermeisterin
Als Vertreterin im Amt: Kathleen Ebinger
E-Mail: rundblick@seifhennersdorf.de

Verantwortlich für Produktion, Anzeigenannahme und Vertrieb:
Hanschur Druck, Hauptstraße 71, 02779 Großschönau
Tel. 035841 37060 • E-Mail: anja.kasten@hanschur-druck.de

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers und der Redaktion übereinstimmen.

Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen des Manuskriptes, insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich. Diese Zeitung ist überparteilich.

Von Hanschur Druck gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste und Veranstaltungen der Katholischen Pfarrgemeinde Leutersdorf

Pfarrer Dr. W. Styra

Kath. Pfarramt

Aloys-Scholze-Straße 4 • 02794 Leutersdorf

Tel: 03586-386250 • Fax: 03586-408534 • Mobil: 0160 6306863

Mail: Leutersdorf@pfarrei-bddmei.de

Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf:

Di und Do 10:00 – 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung August

| | | |
|---------|-----------|---|
| Samstag | 17:30 Uhr | Hl. Messe Kath. Kirche in Oppach |
| | 17:30 Uhr | Wortgottesdienst Ev. Gemeinderaum in Großschönau |
| Sonntag | 08:30 Uhr | Hl. Messe Kath. Kirche in Ebersbach/Sa |
| | 10:00 Uhr | Hl. Messe Kath. Kirche in Leutersdorf |

Wochentags Gottesdienste

| | | |
|------------|-----------|---|
| Dienstag | 18:00 Uhr | Hl. Messe Kath. Kirche Oppach |
| Mittwoch | 09:00 Uhr | Hl. Messe Ev. Gemeinderaum Großschönau |
| Donnerstag | 09:00 Uhr | Hl. Messe Kath. Kirche Ebersbach/Sa |
| Freitag | 18:00 Uhr | Hl. Messe Kath. Kirche Leutersdorf |

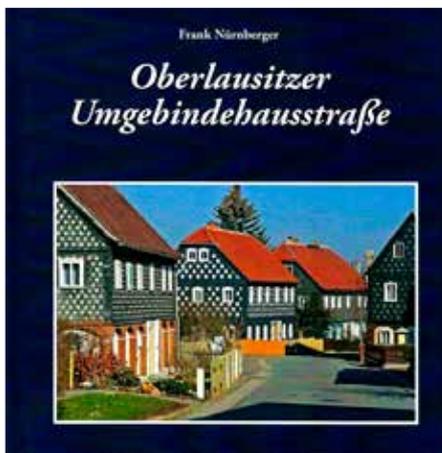
Besondere Gottesdienste

| | | |
|---------|-----------|--|
| Sonntag | 15:00 Uhr | Hl. Messe zur Weihe der „St. Josef Kapelle“ in Oderwitz mit Altbischof Joachim Reinelt |
|---------|-----------|--|

Die Tourist-Information informiert

Vom Autoren- und Verlagsservice Frank Nürnberger ist neu erschienen – der **Oberlausitzer Heimatkaler 2026** (9,80 €), wie gewohnt u. a. mit vielen Kurzgeschichten und Gedichten aus der Oberlausitz, teilweise sogar in Mundart und die **„Oberlausitzer Umgebendehausstraße“** (16,95 €), in diesem Buch wird die Bauweise der Häuser erklärt und die Mitgliedsorte mit ihren Touren vorgestellt. Das Buch beinhaltet 112 Seiten und ist reich bebildert.

Diese und natürlich auch andere Lektüre kann in der Tourist-Information/ Karasek-Museum zu den Öffnungszeiten erworben werden.



Schauen Sie doch einfach mal vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Am großen Stein



Sonntag, 20. Juli 2025 –

5. Sonntag nach Trinitatis

Kreuzkirche Seifhennersdorf

09:00 Uhr Gottesdienst - Lektor Stephan

Nikolaikirche Spitzkunnersdorf

10:30 Uhr Gottesdienst - Lektor Stephan

Sonntag, 27. Juli 2025 – 6. Sonntag nach Trinitatis

Kreuzkirche Seifhennersdorf

09:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst -
Pfarrer Rausendorf

Christuskirche Leutersdorf

10:30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst
Pfarrer Rausendorf

Sonntag, 03. August 2025 – 7. Sonntag nach Trinitatis

Nikolaikirche Spitzkunnersdorf

09:00 Uhr Gottesdienst - Pfarrer Rausendorf

Kreuzkirche Seifhennersdorf

10:30 Uhr Gottesdienst - Pfarrer Rausendorf

Samstag, 09. August 2025

Kreuzkirche Seifhennersdorf

14:00 Uhr Schulanfänger-Andacht
Gemeindepädagogin Annette Rausendorf

Sonntag, 10. August 2025 – 8. Sonntag nach Trinitatis

Christuskirche Leutersdorf

09:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst
Pfarrer Müller

Nikolaikirche Spitzkunnersdorf

10:30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst
Pfarrer Müller

Sonntag, 17. August 2025 – 9. Sonntag nach Trinitatis

Nikolaikirche Spitzkunnersdorf

10:00 Uhr Gottesdienst zum Schuljahresbeginn
mit Einführung Pfarrer Michael Müller
Sup. Fourestier,
Pfarrer Müller

Neues Geläut der Kreuzkirche –

was wird es kosten? Wir haben eine erste Kostenschätzung vorliegen: **220.000,00 €**. Diese Schätzung umfasst die jetzt schon planbaren Kosten. Was noch fehlt, sind die Zimmermannsarbeiten, die zurzeit ermittelt werden. Wir rechnen auch mit Unvorhersehbarem und mit Preissteigerungen, das erhöht die Kosten ebenfalls. Die Schätzung hat deshalb noch einige Unsicherheiten in sich, aber wir haben jetzt eine Vorstellung, wieviel Geld wir für die vier Glocken mindestens brauchen werden.

Natürlich werden wir Beihilfen unserer Landeskirche beantragen, vielleicht finden sich auch weitere Spender, die uns mit einem größeren Betrag helfen können. Der aktuelle Spendenstand zeigt, dass es viele Menschen gibt, die uns schon jetzt unterstützen, jeder mit dem, was er entbehren kann. Wir danken unserem Seifhennersdorfer Seniorenkreis, der sein Konto leergeräumt und für die neuen Glocken 1.500 € zur Verfügung gestellt hat! Vielen Dank! Insgesamt konnten wir im vergangenen Monat 1.560,00 € dem Glockenkonto gutschreiben, wir erreichten damit am Stichtag 12.6. den Betrag von **34.847,20 €**. Wir erinnern daran, dass im September wieder ein Container für Papier bereitstehen wird.

Ab sofort können Sie sich auf unserer neuen Glockenseite informieren: <https://neue-glocken-seifhennersdorf.de>

Schulen und Kitas

Oberschule

Kultusminister Clemens besucht die Oberschule Seifhennersdorf im Rahmen von „100 Tage – 100 Schulen“

Seifhennersdorf, 6. Juni 2025 – Am Freitagnachmittag hat Kultusminister Conrad Clemens die Oberschule Seifhennersdorf im Rahmen der Initiative „100 Tage – 100 Schulen“ besucht.

Während seines Aufenthalts gab es eine gemeinsame Gesprächsrunde mit Lehrkräften, Schulleitung, Schulsozialarbeit, Elternvertretung, Schülervvertretung, Stadträten und der Bürgermeisterin Frau Gubsch, bei der aktuelle Themen und Entwicklungen im Schulbereich besprochen wurden.

Anschließend wurde das Schulhaus besichtigt, wobei der Minister einen Einblick in die Räumlichkeiten erhielt und sich ein Bild von der Seifhennersdorfer Oberschule machte.

Der Besuch zeigt das Engagement der Landesregierung, den Austausch mit den Schulen zu fördern und die Entwicklung der Bildungseinrichtungen aktiv zu begleiten. Minister Clemens zeigte sich interessiert an den Herausforderungen und Erfolgen der Oberschule Seifhennersdorf und äußerte sich sehr positiv über die Kompetenz und den Einsatz des Kollegiums.



©Text: Susan Wünsche Foto: Silvio Lindecke

„Elefantenstark!“ – Sichere Anlaufstellen für Kinder jetzt auch in Seifhennersdorf

Das Projekt „Elefantenstark!“ ist nun auch in Seifhennersdorf angekommen. Kinder, die sich im Alltag in einer schwierigen Situation befinden – sei es, weil sie den Bus verpasst haben, ihr Handy-Akku leer ist oder sie ein Pflaster benötigen – finden ab sofort auch in unserer Stadt gut erkennbare Hilfsorte. Diese Orte sind durch einen kleinen Aufkleber mit einem kleinen Elefanten im roten Dreieck gekennzeichnet und signalisieren: Hier finden Kinder unkompliziert Unterstützung und ein offenes Ohr.



In Seifhennersdorf tragen derzeit die Bäckerei Drechsel, die Fleischerei Richter, die Wohnungsgenossenschaft eG sowie die Stadtverwaltung diesen Aufkleber. Damit wird den Kindern in unserer Stadt gezeigt, dass dort freundliche und vertrauensvolle Erwachsene anzutreffen sind, die bereit sind zu helfen.

Initiiert wurde das Projekt bereits 2019 durch das Familienbüro des Kinderschutzbundes Zittau. Seither haben sich knapp 30 Händler und Institutionen in Zittau und Umgebung beteiligt. Auch in Seifhennersdorf – mit drei Schulen und mehreren Kindertageseinrichtungen – ist dieses Angebot eine wertvolle Ergänzung zur gelebten Kinderfreundlichkeit vor Ort.

„Unsere Kinder sollen wissen, wo sie sich im Notfall sicher und willkommen fühlen dürfen. Ich freue mich sehr, dass wir ‚Elefantenstark!‘ nach Seifhennersdorf holen konnten“, so Bürgermeisterin Mandy Gubsch.

Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Ortsverband Zittau e. V.
www.dksb-zittau.de / E-Mail: sekretariat@dksb-zittau.de

Grundschule

Im vergangenen Schuljahr konnte der Förderverein der Grundschule Seifhennersdorf wieder zahlreiche Projekte erfolgreich begleiten und realisieren. Ein besonderes Highlight war die Fertigstellung des Schulgartens, der nun den Schülerinnen und Schülern als grüner Lern- und Erlebnisraum zur Verfügung steht. Mit tatkräftiger Unterstützung von Eltern, Lehrkräften und Vereinsmitgliedern entstand ein Ort, an dem Natur hautnah erlebt und Umweltbewusstsein gefördert wird.



Ein weiterer Höhepunkt war das große **Schulfest im Mai** **anlässlich des 150-jährigen Schuljubiläums**. Mit verschiedenen Mitmachangeboten, einer Ausstellung zur Schulgeschichte und kulinarischen Leckereien wurde das Jubiläum zu einem unvergesslichen Ereignis für die gesamte Schulgemeinschaft und ihre Gäste. Bei der Tombola konnten die Kinder ihr Glück versuchen und tolle Preise erzielen. Vielen Dank an alle Sponsoren die sich daran beteiligt haben!

Krönender Abschluss des Schulfestes war die offizielle **Auszeichnung der Grundschule Seifhennersdorf als Naturparkschule**. Diese Ehrung würdigt das Engagement der Schule im Bereich Umweltbildung und nachhaltiger Entwicklung. Der Förderverein freut sich sehr über die Auszeichnung des Naturpark Zittauer Gebirge, und wird sich auch weiterhin für die Umsetzung entsprechender Bildungsangebote einsetzen.

Wir danken allen Unterstützern herzlich und freuen uns auf weitere erfolgreiche Projekte im kommenden Schuljahr.

©Text: : Theresa Israel Foto: Claudia Sobota

DRK-Kita Sonnenkäfer und DRK Hort der Grundschule



Feste und Feiern im Juni in der DRK Kita „Sonnenkäfer“

Im Juni haben wir viel gefeiert. Am 03.06. ging es mit dem Kindertag los – und das bei strahlendem Sonnenschein und bester Stimmung! Der Tag begann mit einem liebevoll gestalteten Frühstücksbuffet, das von unserer DRK Küche vorbereitet wurde. Auch im weiteren Verlauf des Tages wurden wir rundum mit tollen Speisen versorgt – frisch, lecker und mit viel Herz angerichtet.



Am Vormittag wurde dann richtig gefeiert: Zwei Hüpfburgen luden zum Springen ein, es gab süße Zuckerwatte, schillernde Seifenblasen in der Luft und als besonderes Highlight besuchte uns der Luftballon-Baron mit seinen bunten Kunstwerken und Zaubertricks. Außerdem haben uns die Vorschulkinder ihre Zirkusshow aufgeführt. Unsere Vorschulkinder befinden sich auf der Zielgeraden zum Übergang in die Schule und wir verabschiedeten sie mit einer großen Feier. Start war am Karasek-Museum, hier erfuhren die Kinder etwas vom Schaffen Karaseks. Mit dem Kremser ging es nach Eibau. Dort haben sich die Kinder zu Mittag gestärkt und in der großen Backstube der Bäckerei Drechsel einen Riesenkeks gebacken.

Mit dem Kremser ging es weiter auf Karaseks Spuren, über Felder und durch Wälder bis zum Wald zur Karasekhöhle. Mit Hilfe einer Karte fanden die Kinder den Weg durch den Wald, meisterten alle Aufgaben und erreichten die Forstenschanze. Hier ließen wir den Tag mit Kindern und Eltern ausklingen. Vielen Dank an die Familie Eiselt/Schütze von der Bäckerei Drechsel, an Familie Kreams für die Fahrt und an alle Eltern für die Unterstützung. Auch im DRK Hort wurde gefeiert. Am 06.06. starteten wir mit 60 Kindern zu unserer Hortabschlussfahrt zur Kulturinsel Einsiedel in Zentendorf. Die Kulturinsel Einsiedel, berühmt für ihre mysteriöse und abenteuerliche Erlebniswelt, war der ideale Ort, um gemeinsam spannende Abenteuer zu erleben. Auch für das leibliche Wohl war mit Lunchpaketen, geschnippeltem Gemüse und Obst, von den Eltern selbstgebackenen Kuchen und ausreichend Getränken gut gesorgt. Es war ein Tag voller unvergesslicher Momente, Freude, Teamgeist und aufregender Entdeckungen! Und dann hieß es noch Abschied nehmen. Dafür haben sich die Kinder das Silberteichbad ausgesucht. Dort wurde gebadet, gegrillt, gefeiert ... Unsere Hortkinder der 4. Klasse gehen nun an die weiterführenden Schulen. Viele von den Kindern kennen wir nun schon seit sie 1 Jahr alt sind. Wir sind gemeinsam gewachsen, haben gelacht und geweint und viel gemeinsam erlebt. Wir wünschen euch alles Gute.



©Text und Foto: Kita „Sonnenkäfer“

Johanniter-Kita



Festmonat Juni

Im Juni gibt es in unserer Johanniter-Kita immer besonders viel zu feiern. Den Auftakt machte der Kindertag. In diesem Jahr fuhren wir mit einem großen Bus zum Spielplatz am Sportplatz in Mittelherwigsdorf. Bei herrlichem Wetter konnten die Kinder dort die Spielgeräte erkunden. Zum Abschluss gab es ein Picknick im Grünen, das in diesem Jahr durch den Elternrat besonders lecker zusammengestellt wurde. Herzlichen Dank dafür!



Am 06.06.25 ging es für unsere Hortkinder auf Reisen. Ziel war wieder Dresden, diesmal das Verkehrsmuseum. Dort gab es Verkehrsgeschichte zu Land, im Wasser oder in der Luft, so richtig zum Anfassen für alle. Am späten Nachmittag verabschiedeten wir dann unsere

Größten in gemütlicher Runde beim Grillen. Am letzten Schultag feierten unsere Vorschulkinder ihr Zuckertütenfest. Auch das war ein Tag voller schöner Erlebnisse: Tierparkbesuch in Zittau, Fahrt mit der Pferdekutsche, Hüpfburg, Zuckertütenbaum und gemeinsames Grillen mit den Familien sorgten für große Freude. Nun wünschen wir allen Familien eine erholsame Ferienzeit. Bei uns stehen in den Sommerwochen umfangreiche Baumaßnahmen im Gartenbereich an: Wir hoffen sehr, zu unserem Gartenfest, am 05.09.25, den neu gestalteten Bereich am Hang einweihen zu können. Alle sind schon mächtig gespannt auf das, was da entstehen wird! In der nächsten Ausgabe des Rundblickes werden wir ausführlich über die Bauarbeiten berichten.



Katrin Hempel im Namen des Johanniter-Teams

Kita Querxenland



Tschüss sagen, Erinnerungen bewahren

Für 9 Kinder der Kita Querxenland endet nicht nur ein weiteres Kindergartenjahr, sondern auch ein erster wichtiger Lebensabschnitt: Der Übergang in die Schule steht bevor – und das wurde gebührend gefeiert. Gemeinsam mit Eltern und Geschwistern ging es auf eine spannende Geocaching-Schatzsuche. Mit dabei: unsere beiden „Kita-Hunde“ Vlaaja und Bruno, die uns bereits auf vielen Wanderungen begleitet haben.

Zurück im Kindergarten wartete eine besondere Überraschung: Wie von Zauberhand waren an unserem Kirschbaum Zuckertüten gewachsen. Außerdem erhielt jedes Kind seine prall gefüllte „Ich-Mappe“ – mit vielen Fotos vom ersten Tag bis zum Abschied. Dies sind schöne Erinnerungen an die vielen Bastelarbeiten, lehrreichen Projektwochen, Geburtstage, jährlichen Feste und unseren Schwimmkurs im Silberteich.

Ein weiteres Highlight war das Nachtbaden im Silberteich vor dem großen Zeltübernachtungs-Abenteuer. Am Sonnabend trafen wir uns noch einmal zum gemeinsamen Frühstück – ein würdiger Abschluss für ein spannendes Zuckertütenfest.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Eltern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit über viele Jahre hinweg. Euer persönliches Abschiedsständchen sowie das liebevolle Geschenk eurer Wertschätzung werden wir stets in Erinnerung behalten.

Wir wünschen unseren Schulanfängern alles Gute für ihren neuen Lebensweg. Bleibt neugierig, bewahrt eure Freude am Lernen und denkt mit einem Lächeln an eure Kindergartenzeit zurück.

Eure Erzieherinnen und Erzieher der Kita Querxenland

©Text und Fotos: **Sabine Herbig**



Vereinsinformationen

SSV – Abt. Fußball

Das Saisonfinale ist nun erreicht. Ohne große sportliche Erfolge zu erreichen, können wir doch zufrieden sein und haben für die kommende Saison erfreuliche Voraussetzungen auch mit unseren Partnern schaffen können. So spielt die Männermannschaft erstmals seit 7 Jahren wieder eigenständig, wie auch die 1. D-Jugend. Dazu gibt es jetzt auch eine zweite Spielgemeinschaft mit Spitzkunnersdorf. Erstmals seit 22 Jahren sind wir wieder in einer A-Junioren-Mannschaft mit Leutersdorf und Großschönau vertreten! In den anderen Spielklassen G, F, E, C und B Junioren wie gehabt mit Leutersdorf. Die letzten Spielergebnisse seit 31. Mai:

Männer: Spgm. SSV / TSV Grosssch. 2 – Spgm. Herrnhut 1:6

B-Junioren: Spgm. Leutdf / SSV – VfB Zittau 4:4

C-Junioren: Herwigsdorf – Spgm. Leutdf. / SSV 4:1

D-Junioren: Spgm. SSV / Leutdf. – Großschönau 1:5
Bertsdorf 2 – Spgm. SSV / Leutdf. 0:1

E-Junioren: Lawalde – Spgm. Leutdf. / SSV 6:5

Bei Turnieren in Ostritz und Oberseifersdorf wurde die **F-Jugend** beide Mal Zweiter:

Lok Zittau 1 – Spg. Ltdf / SSV 1:0 und

Neueibau / FCO – Spg. Ltdf. / SSV 1:0

Bei Turnieren in Zittau und Großschweidnitz/Löbau wurden wir 5. und 10.

Kondolieren möchten wir den Angehörigen unseres einstigen Spielers Rainer Niemz, der leider verstorben ist.

Fußballsommerfest vom 09.08. – 17.08.25

09.08.25; 11:00 Uhr Volkssportturnier

10.08.25; 10:00 Uhr E-Junioren-Turnier
14:00 Uhr D-Junioren-Turnier

15.08.25; 17:00 Uhr Treff der Ehemaligen und Sponsoren
AH-Fußballtennisturnier

16.08.25; 10:00 Uhr F-Junioren-Turnier
15:00 Uhr Männer-Kleinfeld-Turnier

17.08.25; 10:00 Uhr Spiel C / 12:30 Uhr Spiel B / 15 Uhr Spiel A

Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge!

Abschlussfest 1. Halbjahr Fußball-Nachwuchs

Am 15.06. fand bei bestem Sonnenwetter die traditionelle Abschlussfeier der Kleinfeldmannschaften unserer Spgm SG Leutersdorf / Seifhennersdorfer SV auf der Heinrichshöhe statt. Neben kleineren Spielfeldern, welche die Kinder zum kicken nutzten, einer Hüpfburg, ein Radar zur Messung der Schußgeschwindigkeit sowie ein kleiner Bassin zur Abkühlung, wurden wieder die besten Torschützen, die Trainingsfleißigsten und alle Torhüter jeder Kleinfeldmannschaft ausgezeichnet. Ein ganz großes Dankeschön an alle Helfer, Sponsoren, Eltern und alle die uns unterstützt haben. Vielen Dank im Namen der Spgm SG Leutersdorf / SSV.

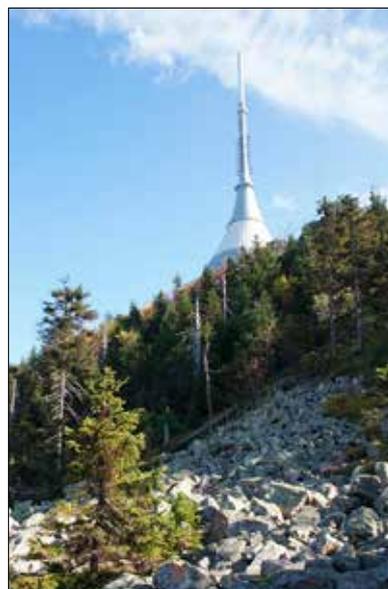


Naturschutz- und Ökogruppe Seifhennersdorf e.V. Unser „Naturturm“ – Projekt



Wenn diese monatliche Rundschau erscheint, dann haben wir vielleicht unser neues Projekt am ehemaligen Werbeturm der Komm-Kaufhalle, für Schwalben und Fledermausquartiere schon baulich ausgeführt oder aber wir stehen vor der Fertigstellung. Mit Hilfe von finanziellen Spenden, aber auch mit Sachspenden, wird es uns möglich sein dieses Vorhaben durchzuführen. Wir möchten damit einen Ausgleich für verloren gegangene Quartiere schaffen (Nist-, Wochenstuben- und Winterquartiere). Hierzu haben wir als Verein auch auf unsere jährliche Weiterbildungsexkursion verzichtet, in der wir sonst in unserer heimatlichen Natur unterwegs sind. Dafür haben einige Vereinsmitglieder individuelle Exkursionen und Wanderungen unternommen.

Eine Gruppe weilte in Kleiniser, bestieg den Buchberg und den Siechhübel und erwanderte die Isergebirgs-Hochmoore. Unter anderem beherbergen diese Gebiete große Flächen mit Wiesenknöterich, Trollblumen und weißen Germer. In den Mooren ist der rundblättrige Sonnentau anzutreffen.



Eine andere Gruppe erwanderte den 1904 ins Leben gerufenen Kammweg vom Jaberlich zum Rosenberg. Los ging's in Hermannstal zum Riesenfass auf dem Jaberlich, über den Raschenkamm zum Jeschken mit dem Jeschkenturm. Dann über den großen Kalkberg nach Pankratz zu den Elefantensteinen und weiter über Lückendorf zum Hochwald. Über Lausche und Tollenstein wurde der Tannenbergrücken erreicht und in Dittersbach wurde diese Etappe beendet.

Dort weilten bereits andere Vereinsmitglieder. Von Dittersbach war der Rosenberg bald erreicht, in Jonsdorf der Turm am Golfplatz bestiegen und am Tag wurde in Herrnskretsch über die Elbe übergesetzt und ab Schöna die Rückfahrt nach Rumburk angetreten. Es zeigt, dass man auch ohne Auto unsere heimatliche Natur erleben kann.

Kontakt: Jens Zillmann Tel. 406965; Email: pilzefrank@arcor.de

© Text und Foto: Frank Großpietsch

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

30. Juli 2025, 12:00 Uhr

Redaktionelle Beiträge an die Stadtverwaltung:
informationsblatt@gmx.de

Annoncen an Hanschur Druck: info@hanschur-druck.de

Erscheinungsdatum nächste Ausgabe: 15.08.2025

GfS - Ergebnisse aus dem letzten Jahr

Der Stadtrat in seiner jetzigen Zusammensetzung hat nun bereits ein Jahr Arbeit hinter sich und das ist für uns Anlass ein kurzes Resümee zu ziehen, was aus unserem Wahlprogramm in dieser Zeit bereits umgesetzt werden konnte.



I. Öffentlichkeit der Kommunalpolitik und Digitalisierung

- Es gibt seit 2024 den „Seifhennersdorfer Rundblick“ mit vielen kommunalen Informationen.
- Unsere Wählervereinigung hat auch nach den Wahlen den Kontakt zu den Bürgern gesucht und dafür verschiedene Veranstaltungen genutzt.
- Die Homepage unserer Stadt wurde durch die Verwaltung modernisiert und serviceorientierter gestaltet. Die Facebookseite „Seifhennersdorf“ wurde intensiviert und regelmäßig zur Information der Bürger genutzt.

II. Freizeit Sport und Kultur

- Die Stadt hat die Verantwortung bei der Organisation des Tages der Vereine übernommen.
- Das Gebäude „Am Weißeweg 15“ wurde an den „Verein der Niederländer“ verkauft, um eine Begegnungsstätte entstehen zu lassen.
- Für das Karlihaus und die Silberteichbaude wurde eine Ausschreibung erarbeitet, um diese Gebäude wiederzubeleben.
- Für unseren „Silberteich“ wurden wichtige Voraussetzungen beschlossen, um diese Einrichtung langfristig zu sichern.

III. Finanzen der Stadt

- Der Haushalt 2024 wurde erstmals in einfacher Form auf der Homepage der Stadt veröffentlicht.
- Es wurde ein Beschluss zur Neuauslage eines Flächennutzungsplanes gefasst, um zukünftig Planungssicherheit zu haben.
- Für die Tätigkeit des Bauhofes wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, um die schwierige personelle und technische Situation zukünftig in den Griff zu bekommen.

IV. Wirtschaft, Landwirtschaft und Tourismus

- Die Stadtverwaltung organisierte erstmals wieder einen Unternehmerstammtisch, um in den Dialog mit der lokalen Wirtschaft zu treten.

V. Bauen, Umwelt, Klima und Mobilität

- Instandsetzung der Warnsdorfer Straße nach einem langen Zeitraum der Einschränkung
- Bildung einer Arbeitsgruppe zur Situation der Brücken
- Breitbanderschließung im Stadtgebiet abgeschlossen

VI. Jugend, Familie, Bildung, Senioren und Soziales

- Der Jugendclub wurde in den Schulclub der Oberschule integriert.
- Ein Jugendforum ermöglichte es Jugendlichen, ihre Ideen für die Stadtentwicklung einzubringen.
- Parallel läuft das Projekt „Stark im Land“ gemeinsam mit der Grundschule – ein Höhepunkt ist die geplante Kinderrallye.
- In einer Gesprächsrunde mit allen Beteiligten der Seniorenarbeit, die auf Initiative des Grenzland-Hauses stattfand, wurden Gedanken ausgetauscht, wie man die Freizeitangebote für die Senioren unserer Stadt verbessern kann.

VII. Innere Sicherheit

- Die technische Ausstattung bzw. die Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr konnte auf der Grundlage eines Stadtratsbeschlusses verbessert werden.
- Ein erster Abschnitt (Warnsdorfer Str. bzw. Südstr.) wurde mit 25 neuen Lampen durch ein Modellprojekt von Sachsen-Energie ausgestattet.

VII. Saubere Stadt

- Verschiedene Frühjahrsputzaktionen im „Silberteich“, am Bahnhof und beim Bulnheimschen Hof, die durch das bürgerliche Engagement getragen wurden, haben einen Beitrag dazu geleistet, dass es bei uns lebenswerter wird und das die Bürgergemeinschaft wieder stärker zusammenwächst.

Schülerarbeiten am Bahnhof

Viel Aufmerksamkeit und Teilnahme am Projekt



Der Verein Bürgerinitiative Bahnhof Seifhennersdorf e.V. hat Ende Februar 2025 den Bahnhof Seifhennersdorf im Rahmen einer Teilungsversteigerung erwerben können. Mittlerweile sind Bau- und Fördermittelanträge zu einer Notsicherung des durch einen Brand schwer beschädigten Daches gestellt worden. Entscheidungen dazu werden zeitnah erwartet.

Die umfangreiche bundesweite Berichterstattung hat zu einer hohen Resonanz bei Menschen geführt, die das Engagement des Vereins begrüßt haben.

Aber auch darüber hinaus ist das Thema Notsicherung und Sanierung des Seifhennersdorfer Bahnhofes aufgegriffen worden. So haben Schüler der Klassenstufe 10 des Oberlandgymnasiums in Seifhennersdorf im Rahmen des Kunstunterrichts umfangreiche Aufgabenstellungen, wie zum Beispiel die Erfassung des Bestandsgebäudes und die Ermittlung und Darstellung weiterer möglicher Nutzungen unter Anleitung des Kunstlehrers Jan Riha bearbeitet.

Die Direktorin Frau Keller hat das Projekt ermöglicht. Herr Forker vom Verein hat am Anfang des Schuljahres die Klassen besucht, um über das Bahnhofsprojekt zu berichten.

Da das Gebäude des Bahnhofes zur Zeit noch nicht für Veranstaltungen nutzbar ist, hat die Bürgermeisterin Frau Gubsch das Foyer im Rathaus für 2 Wochen für eine Ausstellung zur Verfügung gestellt.

Die Kirchgemeinde und Schulen sowie das Grenzland-Haus haben Ausstellungstafeln organisiert und zur Verfügung gestellt. Die Architektin Friederike Cieslak hat die Schüler besucht und Konsultationen zum Arbeitsstand gegeben.

Es wurde auch ein Modell gefertigt.

Es gibt Ideen für ein Aufenthaltsraum für ALLE mit Tischtennis, Lounge-Ecke mit Café; ein Verkehrskonzept für die Region, in dem der Bahnhof als zentraler Umsteigeplatz eingebunden ist; ein Klettergerüst/-spinne innerhalb des Bahnhofes.



Die Ergebnisse wurden im Rathaus von Seifhennersdorf im Rahmen einer Ausstellung präsentiert, worauf die Schüler, Herr Riha und natürlich auch die Mitglieder der Bürgerinitiative Bahnhof Seifhennersdorf sehr stolz sind. Alle vereint das Anliegen, den Seifhennersdorfer Bahnhof zu erhalten und seine Nutzung durch innovative Ideen zu erweitern. Daneben soll natürlich seine Eigenschaft als Haltepunkt von Zügen dauerhaft erhalten und möglichst ausgebaut werden. Ein Bahnhof bzw. eine Bahnanbindung war früher Garant für die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung einer Kommune. Dies wird auch zukünftig (wieder) der Fall sein.

Spender können sich gerne über die Internetseite des Vereins informieren. Dort sind Ansprechpartner und Spendenkonto hinterlegt. Gebrauch wird jede Hand, jede Idee und jeder Euro. Der Verein sieht das Vorhaben auch als Pilotprojekt. Gelingt die Umsetzung, kann das System auch in anderen Kommunen helfen, mit dem Engagement von Bürgern denkmalgeschützte Bahnhöfe zu retten.

Informationen aus dem Stadtrat

Am 19. Juni 2025 traf sich der Stadtrat zu seiner 6. Sitzung im Jahr 2025. Anwesend waren 10 Stadträte, die Bürgermeisterin, der Hauptamtsleiter und die Kämmerin.

Im Bericht der Bürgermeisterin wurde informiert, dass die Arbeit des Bauhofs aktuell nur unter sehr erschwerten Bedingungen geleistet werden kann. Ursache sind krankheitsbedingte Ausfälle und marode Technik, die sehr viele Werkstattstunden zur Folge hat. Das ist auch der Grund für den Rückstau bei der Grünflächenpflege. Die AG Bauhof hat sich nochmals dafür ausgesprochen, dass mehr externe Aufträge vergeben werden müssen und die interkommunale Zusammenarbeit schnellst möglichst angestrebt werden soll. Darüber hinaus wird eine Prioritätenliste für die kommunalen Straßen erstellt, um die begrenzten Ressourcen an den wichtigsten Brennpunkten einzusetzen.

Am 06. Juni 2025 besuchte der Kultusminister, Herr Clemens die Oberschule in Seifhennersdorf. Er hat der Oberschule im Zusammenhang mit einer Bedarfsprognose eine Bestandsicherheit für eine einzügige Schule langfristig zugesichert. Im Zusammenhang mit einem Pilotprojekt der TU Dresden werden im neuen Schuljahr ab Oktober 4 Lehramtsstudierende an der Oberschule und 12 am Gymnasium als Unterstützung zum Einsatz kommen.

Die Altkleider-Container an den Standorten in Seifhennersdorf sind zum Teil abgeholt oder verschlossen wurden. Ursache für diese Maßnahme ist der Missbrauch der Container. Es wurden durch die Verwaltung andere Anbieter angefragt, allerdings konnte noch kein Ergebnis erzielt werden. Zur Zeit können nur die Annahmestelle des DRK und der Kinderstiftung in Zittau oder die Wertstoffhöfe im Landkreis genutzt werden.

Die Planung für den Radweg von Neugersdorf nach Seifhennersdorf läuft. Demnächst ist eine Anwohnerversammlung geplant.

Über die Volkshochschule Zittau läuft aktuell eine Initiative zur Kinder- und Jugendbeteiligung. In einem Jugendforum wurden erste Ideen für unsere Stadt durch die Jugendlichen eingebracht.

Eine Ausschreibung für die Essensversorgung an der Oberschule für das neue Schuljahr wird auf den Weg gebracht.

Im letzten Seifhennersdorfer Rundblick wurde irrtümlich durch die Druckerei ein Fehler bei den Eintritten für das Bad veröffentlicht. Richtig muss es heißen, dass es bei der Bonuskarte 12 Eintritte für den Preis von 10 Eintritten gibt.

Die Verwaltung entwickelt aktuell ein Logo, welches in den sozialen Medien und auf der Homepage für eine moderne Außendarstellung eingesetzt werden soll.

Mit Beschluss 34/2025/H/S wurde das Flurstück 931/2 Lage Stollebergstraße 8a an Herrn Fabian Krems verkauft.

Mit Beschluss 38/2025/S wurde der Hauptausschuss zur Vergabe von Bauleistungen in der Kita Sonnenkäfer ermächtigt. Dies war notwendig, da der Stadtrat erst nach den Sommerferien wieder zusammenkommt und das Vorhaben in den Sommerferien realisiert werden soll.

Mit Beschluss 37/2025/S bestätigte der Stadtrat die Einstellung einer neuen Mitarbeiterin im Sachgebiet Technische Liegenschaften zum nächstmöglichen Termin.

Das BürgerStadtGespräch 2.0



Nun sind schon wieder gut 1,5 Monate vergangen, doch wir möchten es uns nicht nehmen lassen von unserem letzten Bürgerstadtgespräch 2.0 am 13.05.2025 im Bulnheim zu berichten. Zunächst erst einmal wieder DANKE, dass so viele Bürger den Weg zu uns gefunden haben, um sich über Seifhennersdorf auszutauschen. Unter dem Thema „Lasst uns Seifhennersdorf lebenswerter machen. Aber wie?“ kamen wir mit den Anwesenden ins Gespräch und konnten wieder einige Inspirationen sammeln, welche wir Ihnen nicht vorenthalten wollen.

Positiv wurden in Seifhennersdorf die gemeinsamen Putzaktionen im Silberteich oder am Bahnhof und auch die Naturnähe gelobt. Doch einigen Bürgern und Bürgerinnen fehlt es an einem zentralen Treffpunkt. Ein Ort an dem Menschen aus Seifhennersdorf spontan zusammenkommen. Daraus entstand die Idee das zentrale Bulnheim mehr nutzen zu können. Es könnten Spieleabende, Kaffee und Kuchen oder Frühstücksrunden organisiert werden. Weitere Ideen unsere Stadt lebenswerter zu machen, wurden mit dem Wunsch nach einer Büchertauschbörse, wie man sie mittlerweile vielerorts als Telefonzellen sieht, oder nach Sandspielzeug an den Spielplätzen geäußert.

Überrascht hat uns die Anwesenheit eines Vertreters des Bürgergesprächs „Sprichst du mit mir“ aus Ebersbach. Durch den regen Austausch konnten wir vielen Anregungen einer Nachbargemeinde lauschen.

Viele Wünsche und Ideen sind von der Mithilfe engagierter Bürger und Bürgerinnen abhängig. Manchmal ist es auch die Angst vor Vandalismus und Undankbarkeit, die zur Untätigkeit führt. Doch ist es nicht an der Zeit es einfach mal zu probieren? Drum an dieser Stelle der Aufruf: Sie haben Lust und Kapazitäten Seifhennersdorf lebenswerter zu machen? Dann zögern Sie nicht, denn manchmal sind es die kleinen Dinge, die einem Freude und Dankbarkeit bereiten.

Bereits jetzt möchten wir euch zum nächsten Bürgerstadtgespräch 2.0 einladen.

SAVE THE DATE: 21.10.2025 um 19 Uhr

© Text: **Stefanie Eiselt**

Das Ordnungsamt informiert

Ab sofort können für Veranstaltungen im Bereich Silberteichbaude / Waldbad / KiEZ keine Genehmigungen für Feuerwerke mehr erteilt werden.

Der Grund: Nach dem Sächsischen Waldgesetz (§ 15 Abs. 1) muss ein Feuerwerk mindestens 100 Meter Abstand zum Wald haben. Da sich die Silberteichbaude / Waldbad / KiEZ innerhalb dieses Schutzabstands befindet, ist das Abbrennen von Feuerwerkskörpern dort nicht erlaubt.

Diese Regelung schützt unsere Wälder, die Natur und hilft, Brände zu verhindern.

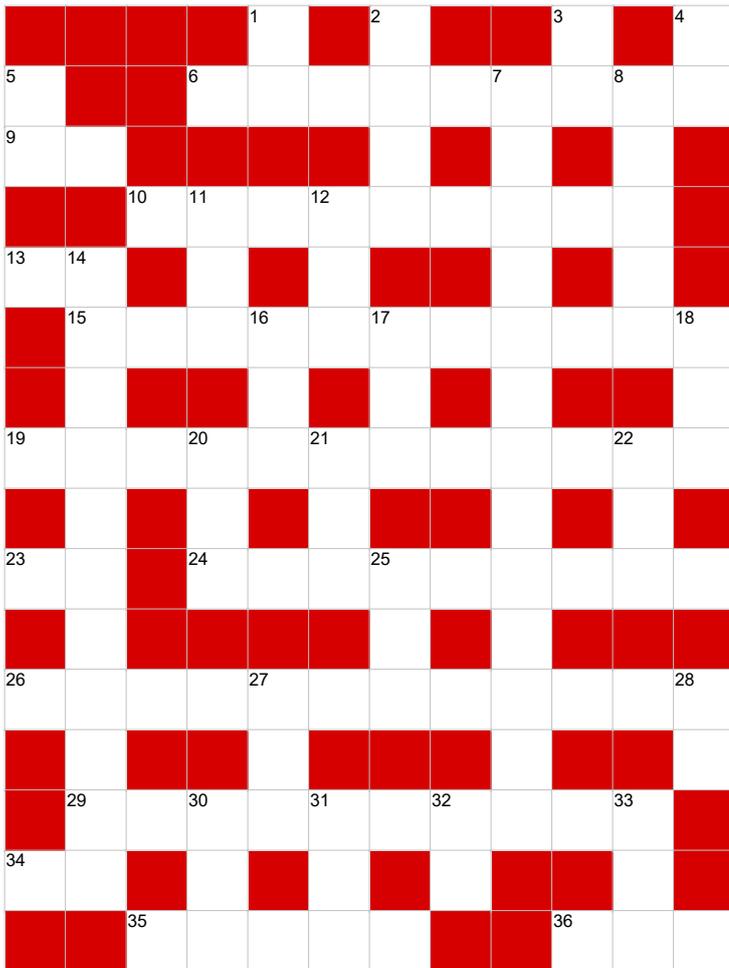
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Ordnungsverwaltung. Tel.: 03586/451563 oder per E-Mail an: ordnung@seifhennersdorf.de

Wohnen, Leben und Arbeiten in Seifhennersdorf – Kauf und Verkauf von Immobilien, Grundstücken und Gewerbeflächen

<https://www.seifhennersdorf.de/wohnen-leben/immobilien-grundstuecke>

Kaufanträge richten Sie bitte an die: Stadtverwaltung Seifhennersdorf, Rathausplatz 1. 02782 Seifhennersdorf

Rätselspaß



Waagerecht:

- 6 verseucht
- 9 griech. Göttin, Erdgöttin
- 10 asiat. Berg im Pamir 7.438 m
- 13 Berg
- 15 schweiz. Bergkette d. Säntisgruppe
- 19 Anlage z. Autoreinigung
- 23 Kfz-Kz.: Limburg-Weilburg
- 24 Dompfeur
- 26 Untreue
- 29 Rührei
- 34 eingeschaltet
- 35 ägypt. Politiker Boutros *1922 UN-Generalsekretär
- 36 aufgeweckt, frech, lebhaft, munter, pfiffig

Senkrecht:

- 1 Abk.: Astronomische Einheit
- 2 westsamoan. Hptst.
- 3 erster PC-Typ
- 4 engl.: es
- 5 Kfz-Kz.: Hochtaunuskreis
- 7 Witzelei
- 8 Stockwerk
- 11 Abk.: Union Postale Universelle/Weltpostverein
- 12 Grafik-Datei-Kürzel
- 14 bezaubern
- 16 Segelstange
- 17 neueste Zuggeneration d. Bahn
- 18 Autor +
- 20 amerik. Geheimdienst
- 21 Abk.: schweiz. Franken
- 22 Abk.: Sainte
- 25 Abk.: internat. Raumstation
- 27 intern. Kfz-Kz.: Irland
- 28 Kfz-Kz.: Gießen
- 30 Kfz-Kz.: Erlangen-Höchstadt
- 31 Kfz-Kz.: Suhl
- 32 Fremdwortteil: bei, daneben
- 33 Insel im Roten Meer

Annoncen



Pflegedienst Glathe
Ihr Partner wenn es um Pflege geht.

Buchbergstraße 51d
02779 Großschönau

Juliane Richter & Nastasia Kämpfe · gepr. Kosmetikerinnen

- Kosmetik für Sie & Ihn
- Onkologische Kosmetik
- Körper & Füße
- Permanent Make-Up
- GREEN PEEL
- Finlinee Tattoo

Termine unter: ☎ 035841 67 79 38 • 0172 8269 227

**Altenpflegeheim
„Wichernhaus“**
Zum Feierabendheim 2
02763 Mittelherwigsdorf

Tel.: 03583 77 27 0
www.dwlz.de





- Demenzbetreuung
- Täglich frisch gekochte Speisen
- Vielfältiges Freizeit- und Beschäftigungsangebot
- Kulturelle Veranstaltungen
- Großzügige Außenanlage



**Wir sind ständig dienstbereit
und wie folgt zu erreichen:**

Telefon: (035841) 2380
Fax: (035841) 72998
E-Mail: schenk.best@t-online.de
Int.: www.bestattung-schenk.de

Ludwig-Jahn-Straße 5
02779 Großschönau

BESTATTUNGSINSTITUT
Schenk
privater Familienbetrieb seit 1990



Jens Wollmann
Zimmererarbeiten
langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

artgerechter Holzbau • Innenausbau
Dachstuhlbau • Bedachung

Hohe Straße 6 • 02782 Seifhennersdorf
Tel.: 03586 406937 • Fax: 7076479 • Mobil: 0177 1538645
www.zimmerei-seifhennersdorf.de

ACHTUNG • ACHTUNG • ACHTUNG

Sie zahlen zu hohe Versicherungsbeiträge?
"Ändern Sie das"
 und nehmen Sie sich 10 min Zeit.
Ob PKW, Hausrat oder Zahnersatz
 Ersparnis so gut wie garantiert.

VERSICHERUNGSBÜRO
Jochen Schuster
 unabhängiger Versicherungsmakler
 jochen.schuster@gmx.de

JS
Tel. 40 60 65
D2: 01 72 291 04 22



Neugersdorfer Bestattungen Eichhorn
 zertifiziert & fachgeprüft

einfühlsam - kompetent - individuell **Tag & Nacht**
03586-32333
 www.neugersdorfer.de

02727 Neugersdorf, Schillerstraße 8
 02730 Ebersbach, Schulstraße 4
 02747 Herrnhut, Löbauer Straße 15



Willkommen Zuhause
 Seifhennersdorfer Wohnungsgenossenschaft eG

Albertstraße 19 • 02782 Seifhennersdorf
 03586 40 46 47
 seifh.wg@t-online.de
 www.wohnen-in-seifhennersdorf.de

Öffnungszeiten: Mo / Mi 9 - 12 Uhr
 Di / Do 9 - 12 und 13 - 15 Uhr



„Meisterlicher Holzbau und vieles mehr ...“

Marco Glathe Zimmerei
 Arno-Förster-Straße 7 • 02782 Seifhennersdorf

Herstellung & Sanierung von:

- Dachstühle, Umgebände & Fachwerkkonstruktionen
- Carports, Fußböden & Verkleidungen
- Trockenbau- & Dachdeckerarbeiten

TEL: 03586-367969 • MOBIL: 0179-2 800083
www.zimmerei-glathe.de

Bestattungsinstitut Reichelt



Hauptstraße 62
 02730 Ebersbach-Neugersdorf
 Tag & Nacht 03586 362788
 E-Mail: bestattung-reichelt_gbr@t-online.de



In jedem Ende steht ein Anfang



Pflegedienst Glathe
 Ihr Partner wenn es um Pflege geht.

Wir l(i)eben RESPEKT

HILFE benötigt?

- Pflegeleistungen 03586 405177**
 » Körperpflege, Hauswirtschaft, Einkauf uvm.
- Ärztlich verordnete Behandlungen**
 » Medikamentengabe / Einnahmekontrolle, Injektionen, Verbände, Kompressionsverbände / Anziehen von Kompressionsstrümpfen, Portversorgung uvm.
- Entlastungsleistungen zur Erhaltung der Tagesstruktur und Selbständigkeit**
 » gemeinsame Aktivitäten, Alltagsbegleitung, Haushaltshilfen, Begleitung zum Arzt, Behörden, Einkäufe uvm.
- Serviceleistungen 03586 405177**
 » Fahrdienst, Ausfahrten, Hilfen in Haus und Garten, Einkäufe uvm.
- Mobile Fußpflege 0172 2402455**
 » Fußpflege in Ihrer Häuslichkeit



Rufen Sie uns gern an.

WIR SIND MEINE BANK.



- liche Einladung

**Mitgliederfest für
die ganze Familie**

16. August 2025

**14 bis 18 Uhr
im Park Dürrhennersdorf**

Tolles Bühnenprogramm mit der AWO Kita Dürrhennersdorf, dem Jugendchor des Gymnasium Löbau, dem Line Dance Club Flying Boots und der jungen Zittauer Sängerin Karolina Bielski. Dazu viel Aktion und Mitmachangebote für Jung und Alt.

Mit der Ehrung langjähriger Genossenschaftsmitglieder!

Mitglieder unserer Volksbank erhalten Verzehrgutscheine.

Wir freuen uns auf Mitglieder und Kunden und Interessierte, die unsere Volksbank kennenlernen möchten.

Für Schulanfänger:

Wir laden die Schulanfänger des Jahres ein, sich ihr limitiertes Schulstarter-Shirt abzuholen. Mit dem eigenen Namen und tollem Design.



Für die Kinderhilfe sammeln

Metallverschlüsse sind mehr wert als Sie denken. Bringen Sie gesammelte Kronkorken, Metalldeckel usw. mit und wir spenden den Erlös an Kinderprojekte des Kinderschutzbundes.

Mit großem Gewinnspiel für alle Teilnehmer!

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Eintritt frei. Parkplätze, Gastronomie vorhanden. **Mit freundlicher Unterstützung** der Gemeinde Dürrhennersdorf, FFW Dürrhennersdorf, Sportverein Dürrhennersdorf, Heimat- und Naturfreunde Waldhaus



medizinisches

PEGASUS

Pflege Team & Therapie Team

Weil Gesundheit & Pflege Vertrauenssache ist!



Pflegedienstleitung
Steffi Hönicke

- ▶ freundlich
- ▶ zuverlässig
- ▶ kompetent

PEGASUS PflegeTeam
Rumburger Strasse 17
02782 Seifhennersdorf
www.team-pegasus.de

TELEFON 03586
▶ 40 55 55



- ▶ ambulantes PflegeTeam
- ▶ kompetente PflegeBeratung
- ▶ spezialisiertes WundTeam
- ▶ individuelle Alltagsbegleitung
- ▶ ambulante Fußpflege
- ▶ gründliche Hauswirtschaft
- ▶ individueller Fahrdienst
- ▶ engagiertes HausmeisterTeam
- ▶ **PHYSIO TherapieTeam**
- ▶ **ERGO TherapieTeam**

"Gemeinsam für Ihre Gesundheit"



Nordstraße 1a • 02782 Seifhennersdorf

Tel./Fax: 03586 / 404761

Baumheier ... intelligentes
Bau GmbH bauen

Steve Endler

02782 Seifhennersdorf • Zollstraße 21a

Tel.: 03586-404253

Fax.: 03586-404274

Mobil: 0172-8413189

eMail: info@baumheier-bau.de

www.baumheier-bau.de